



Filmeinreichung für das IFFI #35 – 2. bis 7. Juni 2026

Das Internationale Filmfestival Innsbruck (IFFI) findet vom 2. bis 7. Juni 2026 in den Innsbrucker Kinos Leokino und Cinematograph statt.

Das IFFI präsentiert Filme aus Regionen und zu Themen, die in globalen Kinonetzwerken unterrepräsentiert sind. Sechs Tage lang feiert das Festival den Film als globales Phänomen in all seinen Facetten – mit aktuellen, vielfältigen Werken in den Wettbewerben sowie filmhistorischen Schätzen in den Retrospektiven.

Fragen zur Filmeinreichung richten Sie bitte an:  info@iffi.at

Welche Filme können eingereicht werden?

Internationale Langfilme (ab 60 Minuten), die dem Festivalprofil entsprechen.

Besonders werden Filme aus Afrika, Asien, Lateinamerika, Osteuropa sowie anderen unterrepräsentierten Regionen eingeladen.

Spielfilme, Dokumentarfilme sowie hybride Formate können eingereicht werden.

Produktionsjahr: 2025-2026

Premierenstatus: Eine österreichische Premiere ist erwünscht, aber nicht zwingend notwendig.

Filme dürfen vor dem Festivaltermin nicht regulär in österreichischen Kinos gelaufen sein.

Sprache: Filme in Originalsprache mit englischen oder deutschen Untertiteln.

Es muss sichergestellt sein, dass mit der Einreichung und Vorführung keine Rechte Dritter verletzt werden.

Einreichmodalitäten

Deadline: 31. Januar 2026, 23:59 Uhr (MEZ)

Einreichgebühr: Keine

Einreichung ausschließlich online per E-Mail an:

 submissions@iffi.at

Das E-Mail muss folgende Informationen enthalten:

- Filmtitel
- Angaben zu Regie, Produktion, Produktionsland, Produktionsjahr und Laufzeit
- Sichtungslink (z. B. Vimeo, FilmFreeway oder Festival Scope – mit Passwort, falls erforderlich)
- Kurzzinhalt / Synopsis (max. 1.000 Zeichen)
- Biografie und Filmografie der Regie (max. 800 Zeichen)
- 2-3 Stills und ein Poster (JPG oder PNG, mind. 1920×1080 px)
- Kontaktadresse der Produktion bzw. Rechteinhaber*innen

Auswahl und Benachrichtigung

Die Auswahl der Wettbewerbsfilme erfolgt durch das Programmteam des IFFI.

Die ausgewählten Filme werden bis spätestens Ende März 2026 per E-Mail benachrichtigt.

Für eingereichte Filme, die nicht in das Festivalprogramm aufgenommen werden, können aus organisatorischen Gründen keine Benachrichtigungen versendet werden.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass das IFFI nicht verpflichtet ist, Feedback oder Begründungen zur Auswahlentscheidung zu geben.

Die Entscheidung der Programmleitung ist endgültig; der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Vorführung und technische Anforderungen

Die Festivalvorführungen erfolgen in DCP oder in 16mm und 35mm.

Englische oder deutsche Untertitel müssen technisch einwandfrei eingebrennt oder als SRT-Datei bereitgestellt werden.

Das Festival behält sich vor, über die Programmsektion zu entscheiden, in der der eingereichte Film gezeigt wird.

Mit der Einreichung räumen die Filmschaffenden dem Festival das nicht-exklusive Recht ein, Stills sowie Ausschnitte (max. 130 Sekunden) für Festivalwerbung, Pressearbeit und Archivzwecke zu nutzen.